

Finanzdirektion des Kantons Bern  
Generalsekretariat  
Münsterplatz 12  
3011 Bern

[andreas.schmutz@fin.be.ch](mailto:andreas.schmutz@fin.be.ch)

Bern, 17. Januar 2014

**Gesetz über die Sammelvorlage Gesetzes- und Dekretsänderungen im Zusammenhang mit der Angebots- und Strukturüberprüfung ASP 2014  
Vernehmlassungsantwort BDP Kanton Bern**

Sehr geehrte Damen und Herren

Die BDP Kanton Bern bedankt sich für die Möglichkeit, zum Gesetz über die Sammelvorlage „Gesetzes- und Dekretsänderungen im Zusammenhang mit der Angebots- und Strukturüberprüfung ASP 2014“ Stellung nehmen zu können.

Die BDP dankt für die schnelle Umsetzung der Beschlüsse des Grossen Rates und stimmt allen vier Vorlagen zu. Die BDP verzichtet mit der untenstehenden Ausnahme auf weitere Hinweise zu den Vorlagen. Die Umsetzung entspricht unseres Erachtens den gefällten Beschlüssen.

Beim Gesetz über Inkassohilfe und Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen macht der Regierungsrat im Vortrag auf den erhöhten Verwaltungsaufwand aufmerksam. Trotzdem geht die BDP davon aus, dass alle Massnahmen mit dem vorhandenen Personal umgesetzt werden können. Bei den erneut verdüsterten Finanzaussichten ist sogar generell zu prüfen, ob nicht beim Kantonspersonal Reduktionspotential vorhanden ist.

Diese Ausführungen verstehen sich ohne präjudizielle Wirkung für die zukünftige parlamentarische Behandlung. Wir danken für die Berücksichtigung unserer Anliegen und behalten uns ausdrücklich das Recht vor, weitere Anträge zu stellen.

Freundliche Grüsse

BDP Kanton Bern



Samuel Leuenberger  
Vizepräsident



Renato Krähenbühl  
Geschäftsführer

Bürgerlich-Demokratische Partei – Kanton Bern  
Postfach 336, 3000 Bern 6  
Tel. +41 (0)31 352 14 60, Fax +41 (0)31 352 14 71  
[info@bdp-be.ch](mailto:info@bdp-be.ch), [www.bdp-be.ch](http://www.bdp-be.ch)